

Als der berühmte Chirurg Ferdinand Sauerbruch noch ein junger Arzt war, arbeitete er in einem Diakonissenkrankenhaus. An einem Samstagabend wurde ein Mann eingeliefert, der hohes Fieber und eine gefährliche Geschwulst hatte.

Am Sonntagmorgen stellte Sauerbruch bei der Visite fest, dass keine Zeit mehr zu verlieren war. Er ließ den Kranken in den Operationsraum bringen. Die Operationsschwwestern legten schon Spritzen und Skalpell bereit. Gerade eben hatte Sauerbruch den Mundschutz umgetan, da begannen die Kirchenglocken zu läuten. Beim ersten Glockenton verließen die Schwestern den Operationssaal und eilten in die Kirche. Verduzt stand Sauerbruch allein mit dem Kranken da. Dann aber wurde er wütend. In seinem weißen Kittel rannte er in die Krankenhauskapelle, unterbrach den Prediger und sagte: „Bitte, einen Augenblick, Herr Pfarrer! Im Operationssaal liegt ein Mensch. Der wird sterben, wenn Sie nicht sofort die Schwestern wieder zur Arbeit schicken.“ Der Pfarrer hatte Einsehen. Er forderte die beiden auf, ihrem Chef zu folgen. Die Oberschwester aber blieb empört. „Sonntag ist Sonntag, erklärten sie, da geht der Gottesdienst vor“. Und sie zeigte Sauerbruch an – wegen Störung eines Gottesdienstes und Missachtung der Sonntagsheiligung.

Der Sonntagsschutz ist eine gute und gesunde Tradition. Und „gesunde Traditionen“, hat einmal ein Theologe gesagt, „sind wie Laternenpfähle. Sie leuchten einem den Weg. Doch nur ein Betrunkener hält sich an ihnen fest.“

Niemand käme heute auf die Idee, eine notwendige Operation mit Hinweisse darauf zu verschieben, dass nun Gottesdienst gefeiert werden müsste. Dem Nächsten helfen, so gut es nur geht. Doch so wichtig es sein kann, dass Ärzte und Krankenschwestern am Sonntag arbeiten, so überflüssig ist es, sich am Sonntag eine Waschmaschine zu kaufen oder ein paar neue Schuhe.

Wir klammern uns nicht an den „Sonntagsschutz“ wie ein Betrunkener an die Laterne. Aber wir denken auch nicht daran, diese Laterne auszulöschen. Sie leuchtet uns den Weg. Ohne das Licht, dass der Sonntag uns spendet, tappen wir werktags im Dunkeln.

EG+

## INFORMATIONEN

**Mai Juni 2024**



## Gemeinschaftsstunden

19:30 Uhr Vereinshaus Gartenstraße

Außerdem kann per Telefon die Gemeinschaftsstunde mit verfolgt werden.— Einwahl: **0211 49 111 11** anrufen - Ansage abwarten dann **48939** eintippen dann **#** eintippen, Ansage abwarten dann **78686** eintippen. Solange keine weitere Person sich gemeldet hat wird Musik abgespielt.

So 05.05. Der Briefschluss, Pläne u. Grüße 1. Kor. 16, 1-24  
Erika und Jürgen Wehn

Do 09.05. Himmelfahrt  
**Allianzgottesdienst** auf der Eisernhardt Beginn 11.00 h  
„Gegangen um zu bleiben“, mit Kira Geiss und Sigmar Borchert Musik: Söhne und Töchter (Band der Ev. Gemeinschaft Müsen)

So 12.05. Biblischer Vortrag Wolfgang Achenbach  
Moderation: Hartmut Heinbach

So 19.05. **1. Pfingsten** Gott schenkt uns seinen Geist  
Pfr. i.R. Christoph Meyer  
Moderation: Ingelore Loyak

So 26.05. Der 2. Korintherbrief  
Lob und Dank für Gottes Hilfe  
2. Kor. 1, 1-11 Henning Stolz

So 02.06. Paulus wehrt sich gegen falsche Anschuldigungen  
2. Kor. 1, 12 - 2,4 Ralf Schumann

So 09.06. **Impulsabend** Beginn 18.00 h

So 16.06. Vergeben und mit Christus siegen  
2. Kor. 2, 5 - 17 Andreas Hees

So 23.06. Paulus, Diener des neuen Bundes  
2. Kor. 3, 1 –11 Hans Werner Boller

So 30.06. **Open Air Gottesdienst** Marktplatz Beginn 10.30 h  
Lukas Schülbe, Bildungsreferent des Blauen Kreuz

So 07.07. Der alte Bund ist verhüllt — der neue offen  
2. Kor. 3, 12– 16 Andreas Wiegel

## Es ist Kids Time! (Kinder in der Sonntagsschule)

Zeit für alle Kinder von 5 bis 14 Jahren, ab jetzt mit neuem Konzept jeden 1. Sonntag im Monat von 10.30 Uhr bis 13 Uhr!  
Was wir vorhaben: 2,5 Stunden Spiel, Spaß, eine Geschichte aus der Bibel, einen Snack, singen, Freunde treffen und vieles mehr!

## Bibelgesprächskreis CVJM

an verschiedenen Orten, (Information dazu bei Wehn,  
Tel,: 0271385877)

Sa 11.05. Paulus in Korinth Apg 18, 1-17  
Jürgen Wehn

Do 23.05. Die Rückkehr nach Ephesus; Apollos in Ephesus  
Andreas Wiegel Apg 18, 18 - 28

Do 13.06. Paulus begegnet Johannesjüngern Apg 19, 1 - 10  
Hans-Werner Boller

Sa 29.06. Paulus in Ephesus Apg 19, 11 - 22  
Ursula Wiegel

## Sommerferien

Wer den Monatsplan im Internet sehen möchte, kann dies auf der Homepage des CVJM Eiserfeld, [www.cvjm-eiserfeld.de](http://www.cvjm-eiserfeld.de) unter „Links“ Ev. Gemeinschaft Eiserfeld e.V. machen.